

Münchener Hof.

Im neudecorirten Wintergarten:
(Saal der ersten Etage)
Täglich grosses Concert
unter Direction des Herrn H. Haas. Anfang 8 Uhr.
Heute und folgende Tage: „Ein Abend in München“, wobei eine feine Ordnung H. Schorr zum Vortritt gelangt.
Nichtungswill D. Seifert.

Victoria Salon

Auftritt von Art. A. Höcker, Vielerfängerin.
Lo Lo, Sylvester und Lo La,
gymnastisches Duo-Potpouri, 2 Damen 1 Herr.
Mr. W. Bellini, Salonjongleur und Equilibrist.
Art. K. Richter, Concertflöten.
Gesellschaft Pertuisio, italienische Kammermusik-Virtuosen.
Herr C. Maystadt, 1. Violoncellist der Gegenwart.
Anfang der Vorstellung 8 Uhr.
Zugabeverkauf der Parquetbilletts bis 5 Uhr 30 P.

Der Circus ist gut geheizt.

Circus Herzog.

Heute Mittwoch 7 1/2 Uhr Abends:

Große Komiker-Vorstellung,

oder

Ein Abend nur für Humor u. Frohsinn.

In dieser Vorstellung werden wiederum sämtliche Clowns aller Möglichkeiten aufgeführt, um durch Aufführung der neuesten Scherze, Scenen, Episoden u. Intermezzos den geehrten Besuchern einen recht angenehmen Abend zu verschaffen. **Neu! Zum ersten Male:**

Cancan,

geführt von 8 Clowns. Erstes Mal: Clown Paul als Schmeichlerin. Zum Schluss: „Der Dorfbarbier“, die liebste und erheitendste Pantomime. Alles Nähere Plakate. Morgen Vorstellung.

Kgl. Zwingerteich.

Heute großes Militär-Concert. Anfang 2 Uhr.
Abends großes Militär-Concert. Anfang 7 Uhr.
G. Röder.

Bazar-Dunfel.

Heute Dienstag d. 23. December

Große Gala-

Vorstellung

des weltbekannten Zaubers-

Salon-Künstlers

A. Kutzscher.

Ganz neu:

Die Teufelsmühle.

Anfang 1/8 Uhr.

Entree 10 Pfg.

Paul Tetzendorn.

Dresdner Prater.

Heute Mittwoch den 23. December

spiegelglatte Eisbahn.

H. Etzler.

Laube's Restaurant, früher Felsner,

14 Altmarkt 14.

Grosses Speisehaus.

Täglich Militär-Concert ohne Entree.

Ausschank des Bockbieres, alles wunderbar schön.

Nichtungswill E. Laube.

Landsknecht. Ecke Seestr.

Zahmsg. 1.

Größtes altheitliches Bierlokal der Residenz, sehr reich, gut

gerecht und künstlerisch ausgestattet, ganz wie die Feinsten im

15-16. Jahrhundert mit Krugengestalt zur Zeit der Landsknechte.

Mittwoch und Sonnabend Freiconcert.

Altdentsch. Bierhaus.

35 37 Wettinerstrasse 35/37.

„Ohne Concurrenz.“

Original-Bairisch-Bierlokal

Schankbier „Kometenbräu“

auf der Exportbrauerei von Grässel & Co. in Hof, Bayern.

1/2 Liter 20 Pf., 1 Liter (Maasskrug) 35 Pf.

Zu den Feiertagen echten Bärenschinken.

Außerdem trifft in allen Nächten eine Anzahl Bären

ein, die vollständig heute einer russischen Bärenlagd. wozu

ergänzt einladet Oswald Runzig.

Glacehandschuhe u. w. in eleganten Damen-

leberne aller Farben von 10 Pf. an Schellstrasse 14, 1. Et. verkauft Albrechtstr. 6, 4. Et. r.

Welt-Restaurant „Société“

29 Waisenhausstrasse 29.

„Bockbier-Saison.“

Die feinste Aufnahme, welche das mittelfe gelegene

bierfähige

Bockbier

der Brauerei zum Goldschildechen findet, bestimmt mich, den

Ausschank derselben bis zum

31. December c.

fortzusetzen, und bestreibe ich mich auf meine vorhergegangene

Konnoce.

Dochachtungsvoll Carl Thamm.

Neu! Neu!

Crystalhallen der Unterwelt,

Scheffelstrasse 28.

1. Die Eis-Grotte mit ihrem prächtigen Reichtum.

2. Die elektrische Grotte mit ihrer gesundheitsfördernden Kraft.

3. Die Diamant-Grotte, in welcher der Specialauschank von

echtem garantirtem Bodenseimer Rheinwein, 1/2

oder 3/4 Liter 20 Pf., Kaffeebohnen. Dochachtung P. Wieke.

So habla español. Si parla italiano.

„Iberia“

Spanische Weinhandlung

und Weinstube

von

José Barris,

Wallstrasse 5a. Wallstrasse 5a.

empfiehlt ihre vorzügl. Weine

echt spanischen Weine.

Specialität:

(in Weinsachen-Geschäften passend)

Weinkörbchen

in 2, 4 und 6 gamma Pf. von 3 M. 50 Pf.

pr. Korbchen an.

On parle français. English spoken.

Neu! Jeder lese! Neu!

Allen meinen lieben Nachbarn, Freunden, Gönnern und Be-

kannten die ergebene Mitteilung, daß ich mit heute mein

Restaurant, Gerbergasse 1,

eröffnet habe. Gute Speisen und Getränke, als auch frohe,

lustige Töne, wie aufmerksame Bedienung findet Jedermann.

Eines freundlichen Zuspruchs läßt sich versichert und ladeb hiermit

ergebenst ein Ed. Augustin.

Su besonders

vorteilhaften Preisen

kann ich

Smyrna-Teppiche

infolge Uebernahme eines bedeutenden

Lagers verkaufen.

Gustav Hitzschold, Dresden,

Moritzstrasse 13 & 14.

GERMANDRÉE

(Poudre de Beauté brevetée s. g. d. g.)

Altfranzös. bei der eleganten Damenswelt in Paris und London

unvergleichlich beliebt und von Aerzten empfohlenes

Schönheits-Puder

UM EINE WEISSE UND SANFTE HAUT ZU ERZIELEN

Von ganz neuem Parfum; fest anhaftend, ist die GERMANDRÉE

der Ges. schtheit dienlich, angenehm und discret; sie ersetzt mit

unvergleichlichem Vorteil alle Schminken und Weis-Puder, von deren

Nachtheilen sie ganz frei ist.

NIGOT-BOUCHER, 18, rue de Valenciennes, PARIS

Und in allen feinen Geschäften für In- und Auslande.

Dresden in den haupthändl. Colporteur- und Parfümeriegeschäften.

Original und sehrwerth für alle Fremden!

In Tunnel des

Wiener Garten-Restaurants

original eingetragte

vollständig stilvoll und künstlerisch ausgestattet

echt Bayerische Bierstube,

bestehend aus

Alt-Oberbayrische Gebirgsschänke.

Special-Anschank des echt Münchner Spatenbräu,

sowie Ausschank des 1. Cimbacher Actenbieres — beide

hochfein. — Bedienung in Nationaltracht.

Gleichzeitig empfehle auch meine eigenen Localbier, in

welchen sich ein 2. Bayerischer Lagerbier ver-

mischt wird, größter Beliebtheit.

Hochachtungsvoll Moritz Gausler.

Ausstellung und Verkauf

von Arbeit-Verdichtungs- und Gesellschafts-Spielen, Wandlungen-

Wandlungen, Augenbrillen, analog. und boten Sammlungen,

Globen, Bräun-Apparate, Stein- und Holz-Kunstwerke,

Hand- und Fußschrauben für Kinder.

Alle u. billige Einkaufspreise von Beschäftigungen und

Spielen für die Jugend. Kataloge gratis und franco.

Geöffnet von früh 9 bis Abends 9 Uhr. Sonntags von 11 Uhr

Lehrmittel-Museum,

Central-Verkaufsstelle für Lehr- und Lernmittel,

an der Frauenkirche 22, 1. Etage, Eintritt frei.

Die Beschäftigung der Ausstellung wird den geehrten Eltern

und Besuchern Dresden's bestens empfohlen.

Zur Abwehr.

Nachdem wir, seit Errichtung eines Einzelverkaufes

auf unserem Comptoir vor 3 Jahren, neben dem Fortis

bestande unseres seit 1888 etablirten Caffee-Groß-

geschäftes, von gewisser Seite unangenehm mit anonymen

Proben und Schmähbriefen überschüttet worden

sind; nachdem in den Schaufenstern von Läden Caffee-

proben, welche angeblich von uns entnommen und in

greifbar ungeschickter Weise gefälscht öffentlich zur Aus-

stellung gelangt und alle nur denkbaren Mittel und

Wege versucht worden sind, die uns bei unserem übers-

seeligen Bezügen zu Gebote stehenden Offerten abzus-

chneiden und unseren Credit an den Stapelplätzen zu

schädigen; nachdem ferner in den Tagesblättern beige-

färbte Pamphlete und in Läden aushängende gegen

unsere Firma gerichtete Pasquille ihre Wirkung ver-

richtet, und alle diese verächtlichen und offenen Angriffe

nicht im Stande gewesen sind unsere Firma herabzu-

senken, hat man sich jetzt entschlossen, abermals öffent-

lich gegen uns vorzugehen und um jeden Preis

unsere Firma zu diskreditiren.

Zu diesem Ende wird beabsichtigt, alle Sorten

Caffee, welche wir in unserem letzten Preisverzeichnis

anbieten, nach der Reihenfolge zu entnehmen, die

einem Kaffee zur Begutachtung vorzulegen und durch

diesen Kaffee gewissermaßen amtlich feststellen zu

lassen, daß unsere Caffeearten und Preise nicht die

von uns angeführten Eigenschaften besitzen, sondern

daß das Gegentheil davon konstatirt werden soll.

Was es heißt, um jeden Preis Jemanden

diskreditiren zu wollen, darüber zu entscheiden, über-

lassen wir dem gesunden Sinne des geehrten Pub-

likums.

Dresden, den 23. December 1885.

Born & Dauch.

Schönstes Weihnachtsgeschenk!

!! Neue Landes-Gesangbücher!!

in hocheleganter Ausstattung und reicher Ausstattung bei

Carl Trau, Schöberggasse 23.

H. Blumenstengel

große Bräberg, 22

1. Etage,

vis-à-vis der Sophienkirche, versendet seine bekannten

Artikel in den besten Qualitäten auch brieflich gegen

Nachnahme oder vorherige Einleitung des Betrages.

Dr. Friedrich Lengiel's

Birken-Balsam.

Viele Damen verdanken ihren schönen Teint

dem vegetabilischen Saft, welcher bekanntlich im

Frühjahr aus den Stämmen der Birken gewonnen

wird, denn schon die öftere Anwendung dieses

einfachen Saftes übt auf die Haut einen wohl-

thätigen und konservirenden Einfluss aus. Nach-

dem es aber Herrn Dr. Friedr. Lengiel

gelungen ist, diesen Saft unter Hinzugabe an-

derer, auf die Haut wohltätig einwirkender Sub-

stanzen zu einem Balsam zu bereiten, hat dieses

vorzügliche Mittel selbst in Frankreich alle anderen

Schönheitsmittel fast ganz verdrängt und darf jetzt auf seinem

toilettenmäßig einer feinen Dame fehlen. Schon nach

kurzem Gebrauch des Birken-Balsams lösen sich fast

unsichtbar kleine Schuppen von der Haut, die dadurch

blühend weiß und zart wird. Alle Unreinlichkeiten, wie

Witser, Sommerprossen, Pickeln u. verschwinden nach und nach

von der Haut und bekommt dieselbe dann ein frisches, jugendliches

Aussehen.

Preis eines Kruges 3 M. Die laut Gebrauchsanweisung

dabei zu verwendende Opo-Bomade und Emper-Seife per Eid. 1 M.

Dresden: Ernst Bley, Annenstraße Nr. 39; Hermann

Reich, Altmarkt 10.

Reparatur.

Corsets

in großer Auswahl vorräthig am

Lager, sowie unter Garantie nach

Maß, genau der Figur entsprechend,

nach einschickten, überließ Verzeich-

nissen, ohne besondere Vorrichtung.

Feiner: echte Pariser Corsets,

Auslandcorsets, Corsets für

Wagenreiter, Gerabehalter,

Reitercorsets, Reitercorsets,

Reitercorsets aus leichtem, halt-

barem Stoff, alle dazu gehörigen

Bestandtheile, Tornüren, Sa-

tonnüren, Nischen, Spigen,

Bänder, Riemen, Hauben etc.

Wäsche.

in verschiedenen Modern empfiehlt zu billigen Preisen.

Oscar Biltz,

32 Waisenhausstrasse 32, vis-à-vis Café König.

Redacteur für Politisches: Dr. Emil Bierig. — Für's Feuilleton:

Bernh. Seuberlich. — Gedichte, Redaction: Julius Schmidt in Dresden.

Spezialred. Bern. 10-12. Nachm. 5-7.

Belegter und Drucker: Lippow & Reichardt in Dresden.

Verleger der Schnitz-Papierfabrik.

Das heutige Blatt enthält incl. Börsen- u. Fremdenblatt 24 Seiten.

Sachsische

— Noch zu

früherer hat

ihnen mehr oder

weniger für den

Nicht. Es wird

aus demselben

Wochen fünf alle

Vertrauens gefest

lichten Position

ein Mann von e

schäftigen der

werde. Seine E

innige Andern b

täglichen gewisse

gen längt die G

konstatirt. Und

triumphirenden

zu Liebe gelangt

anderen Möglich

mit dem er leine

Urbildet. Und</